

Lehrplanbezug

Bayern (exemplarisch)

Im Folgenden wird anhand weniger Beispiele exemplarisch dargestellt, wie die Themenpakete von „Dialekt und Du“ ihre Anbindung an den LehrplanPlus in Bayern finden:

In der Grundschule soll die Rolle der Erstsprache der Kinder mit dem Fokus auf Wertschätzung aufgewertet und die sprachliche Vielfalt der Lerngruppe als Ressource verstanden werden:

„Ebenso wie die Untersuchung von sprachlicher Verständigung fördert der Vergleich von Sprachen und Schriftsystemen die Sprachbewusstheit. So erweitern Schülerinnen und Schüler zunehmend ihre eigenen sprachlichen Verständnis- und Ausdrucksmöglichkeiten in Bezug auf Wortschatz, Wortwahl und sprachliche Strukturen. Sie unterscheiden anhand konkreter Beispiele zwischen Alltags-, Bildungs- und Fachsprache sowie Dialekt und untersuchen Wörter in Fremdsprachen, z.B. in denen, die ihre Mitschülerinnen und Mitschüler als Erstsprache sprechen. So wird auch das Selbstbewusstsein von Kindern mit Migrationshintergrund gestärkt, die eine besondere Wertschätzung ihrer Erstsprache erfahren“ (StMUK, LehrplanPLUS Grundschule, 2014, S. 48).

Hierbei wird auch der Dialekt der Kinder in den Blick genommen, und die Schülerinnen und Schüler „untersuchen Besonderheiten und Unterschiede von Alltags- und Bildungssprache, Mundart und ihrer Familiensprache und entwickeln ein Gespür für eine jeweils situationsangemessene Verwendung.“ (vgl. StMUK, LehrplanPLUS Grundschule 2014, S. 20).

Förderschulen in Bayern nutzen überwiegend die LehrplanPLUS-Struktur der Grund- und Mittelschule, hierbei u.a. die Module der Fachlehrpläne DaZ (Deutsch als Zweitsprache). Hier liegt der Fokus ebenfalls darauf, mehrsprachigen Schülerinnen und Schülern durch Einbeziehen ihrer Erstsprache eine Wertschätzung entgegenzubringen, welche u.a. für eine gelungene Integration zentral ist (vgl. StMUK, LehrplanPLUS Grundschule 2014, S. 52).

Der Fachlehrplan Deutsch an der Mittelschule in Bayern geht unter anderem darauf ein, dass Schülerinnen und Schüler Merkmale von Sprachvarietäten (z.B. Dialekt, Soziokt oder Regiolekt) reflektieren und diese der Situation angemessen einsetzen sollen. Indem Jugendliche über variable Sprachregister verfügen, können Zusammenhänge von Sprache und soziale Verhältnisse reflektiert werden (vgl. StMUK, LehrplanPLUS Mittelschule, 2017).

Auch im Fachlehrplan Deutsch an der Mittelschule in Bayern sollen Schülerinnen und Schüler u.a. Merkmale von Sprachvarietäten (z.B. Dialekt, Soziokt oder Regiolekt) reflektieren und diese der Situation angemessen einsetzen. Ebenso zielt der LehrplanPLUS der Realschule darauf ab, dass die Schülerinnen und Schüler „die jeweilige Leistung von Umgangs- und Standardsprache sowie Dialekt und deren spezifische Verwendungsweise und Angemessenheit (z. B. Mundart als eine Form der sprachlichen Begegnung mit der regionalen Umgebung)“ unterscheiden können,

um die Sprachebenen sowohl im schriftlichen als auch im mündlichen Sprachgebrauch situationsgerecht einsetzen zu können (vgl. StMUK, LehrplanPLUS Realschule 2023, S. 494).

Auch im LehrplanPLUS des Gymnasiums in Bayern spielt die Beschäftigung mit Sprache und den Merkmalen von verschiedenen Sprach- und Stilebenen sowie Registern (z.B. Fachsprache, Dialekt und Jugendsprache) eine wichtige Rolle. Auch Sprachgeschichte und Sprachwandel werden u.a. hier thematisiert. Generell vertiefen Schülerinnen und Schüler durch das Erkennen der Bedeutung von Sprache und Mehrsprachigkeit ihr Sprachwissen und ihr Sprachbewusstsein, was dazu beiträgt, zu mündigen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gesellschaft zu werden.

Literatur:

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus. (2014). *LehrplanPLUS Grundschule*.
www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/grundschule/inhalt/fachlehrplaene

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus. (2017). *LehrplanPLUS Mittelschule*.
www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/mittelschule/inhalt/fachlehrplaene

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus. (2023). *LehrplanPLUS Realschule*.
www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/realschule/inhalt/fachlehrplaene

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus. (2017). *LehrplanPLUS Gymnasium*.
www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium/inhalt/fachlehrplaene